



Protokollauszug aus der 30. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Kultur vom 27.04.2006

öffentlich

**Top 7 Bürgertreff im Stadtteil Waldstadt II
06/SVV/0209
vertagt**

Herr Kroop informiert über die Konstituierung eines Arbeitskreises zur Einrichtung eines Bürgerhauses in der Waldstadt II. Einbezogen sind neben der im Stadtteil aktiven Vereine und Einrichtungen auch verschiedene Wohnungsbaugesellschaften, die Stadtkontor GmbH und das Bürgerhaus am Schlaatz.

Frau Rehbehn macht deutlich, dass das Bürgerhaus am Schlaatz eine Führungsrolle in den Wohngebieten einnimmt. Auch wenn die konzeptionelle Arbeit bis in die Waldstadt II reicht und mit verstärkten Ansätzen weitergeführt wird, ist die Ausrichtung der beiden Wohngebiete doch unterschiedlich.

Herr Henning verweist auf die jahrelangen Bemühungen der Bürgerinitiative, in der Waldstadt II zentrale Räumlichkeiten für die Nutzung durch die Bürger zu bekommen. Das Bürgerhaus am Schlaatz sei aufgrund der Entfernung keine Alternative. Er bittet zu prüfen, ob Räumlichkeiten vorhanden sind, die als Treffpunkt mit Arbeitsmöglichkeiten und Gastronomie von den Bürgern genutzt werden können.

Frau Dr. Lotz hinterfragt, ob es bereits inhaltliche Ansätze für die Arbeit des Bürgerhauses gibt. Es sollte ermittelt werden, welche Interessengemeinschaften in der Waldstadt II vorhanden sind.

Frau Geywitz unterstreicht die Notwendigkeit, dass erst ein Konzept vorliegen sollte, bevor man einen Auftrag an den Oberbürgermeister erteilt.

Der Kulturausschuss verständigt sich darauf, dass erst eine konzeptionelle Ausrichtung des Bürgertreffs vorliegen sollte, um dann nach entsprechenden Räumlichkeiten zu suchen.

Der Antrag ist zurückgestellt bis zur nächsten Berichterstattung im Kulturausschuss im August 2006.

(beschlossen mit einer Enthaltung)